

Mehr Natur im Siedlungsraum

Nistkästen für Vögel

Vögel sind im Allgemeinen gern gesehene Gäste in unseren Gärten. Doch Vögel im Siedlungsgebiet, namentlich in unseren Gärten, sind in den vergangenen Jahrzehnten stetig seltener geworden.



Das ist sehr bedauerlich, wenn man bedenkt, dass diese eine optische und akustische Bereicherung sind, und gleichzeitig lästige Gartenschädlinge vertilgen. Es sind zwei Hauptgründe warum immer weniger Vögel im Siedlungsgebiet brüten.

Einerseits ist es der Verlust an geeigneten Nistmöglichkeiten, es fehlen zum Beispiel alte höhlenreiche Bäume, oder Mauernischen an Gebäuden. Andererseits sind unsere Gärten zu wenig naturnah gestaltet, es fehlen einheimische Sträucher- und Baumarten, sowie Blumenwiesen, wo die Vögel geeignete Nahrung finden.

Wenn wir diese Situation verbessern, können wir in Zukunft wieder auf eine Zunahme unserer Vögel rechnen. Mit dem Aufhängen von künstlichen Nisthöhlen, können wir geeignete Ersatzwohnungen für Höhlen- und Nischenbrüter anbieten. Hier einige Tipps:

- Nistkästen für Höhlenbrüter, beispielsweise für alle Meisenarten, Trauerschnäpper, Kleiber und Star, werden an Bäumen oder Hausfassaden in einer Idealhöhe von zwei bis drei Metern angebracht. Sie sollten nicht direkt der Sonne ausgesetzt sein und das Einflugloch ist ungefähr nach Südosten auszurichten. Der Durchmesser des Einfluglochs ist ausschlaggebend, welche Vogelarten den Nistkasten tatsächlich benutzen.
- Nistkästen für Nischenbrüter, beispielsweise Hausrötel, Bachstelze und Grauschnäpper, werden an Wind- und Niederschlagsgeschützten Stellen am Haus platziert. Geeignete

Stellen sind unter Dachgiebeln und Balken. Die Himmelsrichtung spielt keine Rolle.

- Nistkästen sollten für Nesträuber wie Marder und Elstern, vor allem aber Katzen möglichst unerreichbar platziert sein. Zusätzlichen Schutz bieten im Speziellen die Nisthilfen von Schwegler:
<http://www.schwegler-natur.de>.
Bezug dieser Holzbetonnistkästen in der Schweiz durch Willi Müller
Datteboolweg 3, 6426 Lengnau
- Weitere nützliche Informationen sowie Anweisungen zum Bau von Nistkästen finden Sie bei der Vogelwarte Sempach:
<http://infonet.vogelwarte.ch>

Ein Nistkasten ist nur ein Schritt, die Situation der Vögel zu verbessern. Beim nächsten Mal geht es um die Gestaltung eines vogelfreundlichen Gartens.

Ihre Umweltschutzkommission
Hägglingen